



**GRAUE
PANTHER**

SOLOTHURN UND UMGEBUNG

20. Jahresbericht 2012 der Grauen Panther Solothurn und Umgebung

Die Leitgedanken bleiben dieselben, die **Maggie Kuhn**, die Gründerin der Grauen Panther USA, vertreten hat:

Würde, Lebensqualität, Autonomie, aber auch Förderung in der Gesellschaft, aktiv, lernfähig und Neuem aufgeschlossen bleiben, wie es auch unser Gründer und Ehrenmitglied **Hans Christen** 1993 beschrieben hat.

Im vergangenen Jahr haben wir an 20 öffentlichen Anlässen versucht, diese Ziele zu verwirklichen.

Jede Brücke führt von einer Seite zur anderen,
aber sie muss gebaut werden.

Unsere Versammlungen:

Kultur und Gesellschaftliches:

Die Insel: „So wird das Leben lebenswert“
Tollkühne Männer und fliegende Kisten
Ein Hauswart als Zaubermacher
Mundartliteratur

Spielbühne: „Dr Fischer und syn Fru“
Weihnächtliches Beisammensein

Historisches:

Blindengerechtes Steinmuseum

Was will die Grossmütterrevolution

Politisches:

Die 2000 Watt Gesellschaft
Unsere Stadt

Gesundheit:

Aktiv gegen Depressionen
Wenn Gedächtnisstörungen einsetzen
Bewegtes Gedächtnistraining
Spitex für Alle: Bewährtes und Neues
Volksauftrag Graue Panther
Wenn ich nicht mehr gut sehe:

Lebensende

Ehrenamtliche Freitodbegleitung Exit

Eigenes:

Jahresversammlung 2011
Gedankenaustausch; Anregungen, Wünsche

Theater der Seniorenbühne, Grenchen
Erzählung von Barbara Kummer, Utzenstorf
Zauberei von ERINO, Solothurn
Lesung von Edith Kammer, Thun
Puppenspielerin Veronika Medici, Solothurn
mit Susanne Scheidegger und Barbara Jäggi

Dieter Bedenig, Präsident Steinfreunde,
Solothurn
Heidi Witzig, Historikerin und Autorin

Miguel Misteli, Gem. Rätin, Solothurn
Kurt Fluri, Stadtpräsident, Solothurn

Dr. Christian Imboden, Psychiater, Solothurn
Dr. Dieter Breil, Memoklinik, Olten
Pia Stampfli, Pro Senectute, Solothurn
Sigrun Kuhn, Kant. Spitexpräsidentin
Ruedi Fasnacht, GP Olten
Dr. Alex Heuberger, Olten / Solothurn und
Vreni Darwiche, Beratung Sehbehinderung

Susanna Schmid, Juristin, Luzern

Vorstand, Mitglieder

Vorstand, Mitglieder

Humanitäres:

Stimme der Glückskette

Roland Jeanneret, ehemaliger Leiter

Hilfen;

Kniffe wissen: suchen und finden mit Abschlussarbeit und Ausstellung

Lea Fröhlicher, Solothurn, mit Einzelpersonen und mehreren Sitzungen

Zeitmaschine: Schüler befragen Senioren mit Resultatveranstaltung im BZ

Christian Lüthi, Bern

Die 18 Versammlungen im Restaurant Volkshaus wurden von 1123 Personen besucht, was einem durchschnittlichen Besuch von 62,4 Personen pro Anlass entspricht.

Spiel- Jass- und Wandergruppen:

Wie auch letztes Jahr erfreuten sich auch diese Anlässe grosser Beliebtheit. Immer in der Woche nach den öffentlichen Vorträgen und Veranstaltungen wird gespielt, gejasst und gewandert. So leiten Vreni Nydegger die Jasser, Ly Sägesser die SpielerInnen und Clara Walker sowie Hans Christen und Verena Schenk die Wanderer.

Seit 16 Jahren führt Clara Walker die namhafte Wanderschar, dieses Jahr an 20 vorgängig rekonoziierte, idyllische Ziele. Die Nachmittagswanderung ist mit durchschnittlich 18 Teilnehmenden den Grauen Panthern angepasst und beinhaltet immer einen Zvierihalt. Dieses Jahr waren die Areuseschlucht und der Greyerzersee die Highlights. Dass in den Gruppen die Geselligkeit und der Zusammenhalt gepflegt werden kann, ist ein wichtiger Faktor.

Sprachgruppen

Im Baseltor trifft sich jeden Freitag von 0930 – 1100 Uhr die Französischgruppe, geleitet im 7. Jahr von AnnaLise Kradolfer.

Seit 17 Jahren findet jeden Mittwoch um 0900 – 1000 Uhr die Englisch Konversationsgruppe unter der bewährten Leitung von Carolyn Emödi im Alten Spital statt.

Seniorenhilfe Schule

Unser Projekt ist ein Generationen übergreifendes Arbeitsfeld, das Lehrpersonen, Schulkinder, Seniorinnen und Senioren im gleichen Schulzimmer vereinigt.

Seniorinnen und Senioren arbeiten nach Weisungen der Lehrperson mit Kindern. Neben dem Schulunterricht werden SHS-Personen auch im textilen und schulischen Werken, sowie in Kindergärten eingesetzt.

Der Erfahrungsaustausch bei der freiwillig arbeitenden Seniorenschaft sowie bei den Lehrpersonen und Schulkindern zeigt auf, dass alle von dieser Zusammenarbeit profitieren.

Der kantonale Leistungsauftrag an die Pro Senectute sichert die Finanzierung und Koordination. Diese wird von Julia Linder geführt. Während 60 Seniorinnen und Senioren im Einsatz und 13 Personen auf der Warteliste sind, arbeiten 12 Gemeinden mit SHS-Personen, und eine wartet auf den Einsatzbeginn.

Stolz dürfen die Grauen Panther feststellen, dass ihr Werk gesichert und in der Altersarbeit fest verankert ist.

Mitarbeitende Gemeinden sind: Solothurn, Biberist, Derendingen, Bellach, Zuchwil, Messen, Oekingen, Lüterkofen, Trimbach, Deitingen, Lohn-Ammansegg und Gerlafingen.

Beziehungsnetze:

Seniorenrat Stadt Solothurn

Im Jahr 2012 hat sich der Seniorenrat zu 4 Sitzungen getroffen. Inhalt der Sitzungen waren u.a. der Volksauftrag „Spitex für Alle“, die Pflege von Angehörigen zu Hause resp. deren Entlastung in persönlicher und finanzieller Hinsicht, die Projekte „Altersgerechtes Quartier des Weststadt-Quartiersvereins“, „Schritt für Schritt sicher bewegen in der Stadt Solothurn“, die „Notrufnummer112“, Fragen zur Fallpauschale für ältere Patienten, Heime, Aerzte, Spitex, sind Themen, die weiterer Bearbeitung warten. Alle vorerwähnten Projekte werden auch

2013

weiterverfolgt.

Verschiedene Anfragen zur Sicherheit in der Stadt werden diskutiert und die Ergebnisse den zuständigen Stellen weiter geleitet, bzw. es werden Anträge an die politischen Stellen geprüft. Der Generationenspielplatz, die Auswahl von altersgerechten Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum waren weitere Themen, die in Zusammenarbeit mit dem Stadtbauamt besprochen wurden. Die zuständigen Stellen der Stadt sind offen für Anregungen des Seniorenrates und nehmen die besonderen Bedürfnisse der älteren Bevölkerung wahr. Erfolgreich wurde Anfang des letzten Jahres auch die Zusammenarbeit mit der Leiterin der sozialen Dienste neu festgelegt.

Der Seniorenrat ist auf dem Weg. Es ist gut, dass es den Seniorenrat gibt, er braucht aber auch eure Unterstützung.

Kantonale Fachkommission Alter

In der einzigen Alterskommission des Kantons sind wir mit Anna Stadelmann gut vertreten. Diese Kommission wird für Seniorinnen und Senioren immer wichtiger, steigt doch die Zahl der über 65jährigen stetig, und die Probleme werden nicht kleiner.

Pro Senectute Stiftungskommission

Der Kontakt ist eng und mit Ruth Bur als beratendes Vorstandsmitglied waren wir auf neuestem Stand.

Projekt Weststadt Quartierverein

Ein tolles Projekt, das Integration, Schule, Gemeinschaft und Lebensqualität beinhaltet. Unser Verein ist mit Monika Grossenbacher als Vizepräsidentin und Anna Stadelmann gut vertreten

Kommission Fussgänger und Velofahrer

Eine städtische Sicherheitskommission, die sich den schwächeren Verkehrsteilnehmern annimmt. Luzia Curschellas ist unsere Vertretung.

Graue Panther, Olten

Sie sind noch eine zahlenmässig kleine, aber politisch hochkarätige Pantherorganisation, die wir in ihren Anliegen unterstützen.

Graue Panther Nordwestschweiz

Sie sind unsere Taufpaten. Durch ihre Intervention wurden die Grauen Panther Solothurn 1993 gegründet und von unserem Ehrenmitglied Hans Christen mit glücklicher Hand geführt.

VASOS Vereinigung aktiver Senioren-und Selbsthilfe-Organisationen der Schweiz

Wir sind mit Doris Schumacher im Vorstand vertreten und verfügen noch über zwei Delegierte. Die VASOS hat über den Seniorenrat Kontakt und Vorschlagsrecht zum eidgenössischen Parlament, was auch für uns von Wichtigkeit ist.

Mitgliederbewegung 2012

Im Laufe des Jahres wurden 39 Neueintritte und 37 Austritte verzeichnet.

Per 1.1.13 setzt sich der Verein folgendermassen zusammen:

Einzelmitglieder	253 Personen
Paare	84 Personen
Kollektive	5 Personen
GP NW Schweiz, GP Olten	2 Personen
Sympathisanten	7 Personen
total	351 Personen

Reifen will heissen:
Sonnenschein, Regen
und Sturm des Lebens
erleben und darin
wachsen am
inwendigen Menschen.
Albert Schweitzer

Gruppengrössen

Wandergruppe	37 Personen
Jassgruppe	20 Personen
Spielgruppe (momentan)	0 Personen
Konversationsgruppe französisch	6 Personen

Konversationsgruppe englisch 13 Personen

Altersstatistik

90 - 98 15 Personen

80 - 89 103 Personen

70 - 79 130 Personen

60 - 69 71 Personen

49 - 59 4 Personen

Im neuen Jahr wird ein neuer Internetauftritt entstehen. Die Besuchszahlen beim jetzigen sind gestiegen und zeigen die Notwendigkeit zur Modernisierung an.

2012 wurde auch der Flyer von Jürg Parli, alt Kantonsschulzeichnungslehrer in verdankenswerter Weise humorvoll entwickelt. Wir wünschen dem Flyer viel Anerkennung und Erfolg.

Vorstand

Durch die Rücktritte von den 2 Gründer- und Ehrenmitgliedern, Hans Christen und Vreni Nydegger sowie 2 altgedienten Vorstandsmitgliedern, Paul Naef und Rosina Berberat, verblieben noch:

Irene Privé, Hans Rüd, Peter Sollberger, Doris Schumacher, Anna Stadelmann und Hanni Wetterwald.

Neu gewählt wurden:

Lilli Affolter, Ruth Bur und Silvia Wälchli.

Mit einer Vorbereitungsgruppe wurde ein neues Vorstands- und Vereinskonzzept erarbeitet, das auf Ressorts aufgebaut ist. Der Ressortinhaber oder die Ressortinhaberin arbeitet nach klar definierten Aufgaben.

Der Vorstand trat zu 12 Sitzungen zusammen, um die anstehenden Geschäfte zu behandeln. So sind einige Arbeitsgruppen gebildet worden, die zur Vorbereitung oder zur Durchführung von besonderen Aufgaben zudienten. Die Zusammenarbeit mit den neuen Vorgaben funktionierte recht gut.

Für den Vorstand stellen sich weiter zur Verfügung:

Anna Stadelmann, Irene Privé, Doris Schumacher, Silvia Wälchli und Hans Rüd.

Keine Angst, wir werden uns zu erneuern wissen, auch wenn es einige Zeit dauern wird.

Dank

Ein grosser Dank gebührt allen, die an unseren Anliegen mitgearbeitet haben, dem ganzen Vorstand, den Gruppenleiterinnen und -leitern: Vreni Nydegger, Ly Sägesser, Clara Walker Verena Schenk, Hans Christen, Carolyn Emödi, AnnaLise Kradolfer den Revisoren Lucia Curschellas, Paul Flühmann und allen Vereinsmitgliedern, die uns unterstützt und ermuntert haben.

Für das Co-Präsidium:

Hans Rüd

Solothurn, im März 2013